

Mediennutzung in der 1. Klasse



Kinder lernen jetzt, selbständiger zu werden – brauchen aber weiterhin klare Regeln und Begleitung.



Was Sie tun können:

- Medienzeiten klar begrenzen: max. 30 Minuten/Tag, in Absprache.
- Kindgerechte Inhalte auswählen (z. B. Mediatheken, Netflix Kids, ANTON).
- YouTube Kids nur mit gemeinsam abgeprochenen Inhalten, besser: Mediathek-Apps.
- Spiele: nur kindgerechte Lern- und Kreativspiele, keine offenen Plattformen/ online Games!
- Smartphone/Tablet: wenn vorhanden, nur gemeinsam mit Ihnen nutzen, nicht alleine.
- Kinderschutz aktivieren: z. B. Profile mit Altersbeschränkung bei Netflix, Jugendschutzfilter im Browser.



Unsere Empfehlung:

Gemeinsam entdecken – nicht alleine lassen!

- Medien sind Lern- und Spaßangebote, aber brauchen klare Zeitlimits!
- Klare Regeln vereinbaren, gemeinsam schauen/ spielen und darüber reden.



Was nicht geht:

- Roblox, Fortnite, WhatsApp, TikTok: ungeeignet – Altersgrenzen beachten!
- YouTube frei nutzen, Kanäle selbst abonnieren oder kommentieren.
- Eigenes Smartphone: 1. Klasse ist zu früh für ein eigenes Gerät.
- Serien endlos schauen – Bildschirmzeit immer begrenzen.
- Spiele mit Werbung, Chats oder In-App-Käufen.



Wichtiger Jugendschutz:

- Beim Spielen: Keine Werbung, In-App-Käufe oder Datenweitergabe...und nur gemeinsam!
- Beim Schauen: wählen sie kindgerechte Filme/ Serien aus: www.flimmo.de/
- Allgemein: Altersfreigaben beachten (FSK/USK): Filme und Spiele nur ab 0 oder 6 Jahren!
Geräte kindersicher einstellen: www.medien-kindersicher.de/startseite